



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

Jahrgang 2

Freitag, 10. März 2017

Nummer 5



Seite 4



Pfarfweisach



Seite 7



Rentweinsdorf



Seite 7



Vereinsleben
Ebern

Seite 13



Vereinsleben
Pfarfweisach

Seite 16



Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 17



Nachrichten
aus den Kirchen

Seite 19



Veranstaltungs-
kalender

Seite 21

...und vieles mehr!

Kommen Sie und spielen Sie einfach mit!

6. Haßberger Spieletage

16.03. – 19.03.2017

Eintritt frei!

Do, 16.03.2017

Für Schulklassen:
08.00 – 16.00 Uhr

Öffentl. Spielbetrieb:
16.00 – 20.00 Uhr

Ab 16.00 Uhr

"Spiel des Jahres" - Aktion:
Kennenlernen des Jahres: Isle of Skye
Spiel des Jahres: Codenames
Kinderspiel des Jahres: Stone Age Junior
Erklärung der Spielregeln

Fr, 17.03.2017

Für Schulklassen:
08.00 – 15.00 Uhr

Öffentl. Spielbetrieb:
15.00 – 23.00 Uhr

Langer Spieleabend
(ab) 18.15 Uhr
"Magic"-Turnier!

19.00 Uhr
"Dominion"-Turnier! und
„Wizard“-Turnier

20.00 Uhr

"Die Werwölfe von Dürerwald"

Sa, 18.03.2017

Öffentl. Spielbetrieb:
10.00 – 20.00 Uhr

11.00 Uhr

"Lotti Karotti"-Turnier
Die ersten drei Plätze
erhalten freien Eintritt zu
„ZaPaLoTT & der Detektiv“
und ein Geschenk.

14.00 Uhr

Kinderrahmenprogramm
ZaPaLoTT & der Detektiv
danach Zauberworkshop

16.00 Uhr

"Die Siedler von Catan"
Ranglistenturnier zur
Qualifikation für die
deutsche Meisterschaft

So, 19.03.2017

Öffentl. Spielbetrieb:
11.00 – 18.00 Uhr

11.00 Uhr

Ökumenischer Impuls
BDKJ/Regio Haßberge und
Evang. Kirchengemeinde
Gleisenau

11.00 – 18.00 Uhr

FAMILIENBÜRO PRÄSENTIERT:
Familiientag & -messe
Die Familienmesse informiert
über Angebote für Familien im
Landkreis.

Veranstalter



Kreisjugendring
Haßberge und
Gemeinde Ebelsbach

VERANSTALTUNGSORT + ÖFFNUNGSZEITEN

Bürgersaal Ebelsbach
Georg-Schäfer-Str. 30
97500 Ebelsbach

Kontakt vor Ort
0173/8642059

16. – 19. März 2017

DO. 16.00 – 20.00 Uhr

FR. 15.00 – 23.00 Uhr

SA. 10.00 – 20.00 Uhr

SO. 11.00 – 18.00 Uhr

Attraktionen

Spieletage-
Bistro

Puzzle-Aktion

Spiel-O-Thek

Familiientag

Bauwerkstatt

Familienmesse

ZaPaLoTT & der Detektiv

Soft-/Cocktailbar

Spielmobil

Veranstaltungsort: Ebelsbach

Kooperationspartner

- Kreisjugendamt Haßberge, Familienbüro
- BDKJ Regionalverband Haßberge/
Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit Haßberge



Sponsoren

- Amigo Spiel + Freizeit
- Carletto Deutschland
- Franck-Kosmos
- HABA
- Noris Spiele
- Ravensburger
- Zoch

Unterstützer

- SV Rapid Ebelsbach 1948 e.V.
- Hofmann's Pfiffikus Haßfurt
- Comixart Bamberg/FNM BBG
- Evang. Kirchengemeinde Gleisenau

Weitere Informationen
sowie Anmeldung
von Klassen/Gruppen:

Kreisjugendring Haßberge

Promenade 5
97437 Haßfurt

Tel.: 09521/951685
spieletage@kjr-has.de

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann	-42
Julia Braun	-18
Lydia Schwarz	-13
Tanja Zürl	-40

Bürgerbüro, Fischereiwesen, Holzverkauf

Johanna Eckert, Christine Thomann	-19
-----------------------------------	-----

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger	-12
Gabi Wild	-11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn	-15
Rita Veen	-16

Fundamt, Poststelle

Hanni Beck	-10
------------	-----

Geschäftsleitung

Ernst Haßler	-25
--------------	-----

Haupt- und Personalverwaltung, Bürgerbus

Karin Gercke, Susan Appel	-26
Dirk Suhl	-44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann	-34
Horst Junge	-37
Sabrina Schlinke	-33
Lisa Schmitt	-35
Stefanie Söllner	-36

Kasse

Sonja Batz	-31
Ursula Batzner	-30
Jochen Greul	-29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Stadt Ebern: Michael Baiersdorfer	-21
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf: Susanne Bravo	-20

Systemadministration

Johannes Müller	-45
-----------------	-----

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann	-38
Martin Lang	-39

Tourist-Information

Helen Zwinkmann	-14
-----------------	-----

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung, Beitragswesen

Marco Ernst	-41
Josef Müller	-43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß	-24
Büro	-23
Mobil	0160/5060353
Email	juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern	-28
Büro Pfarrweisach	09535/270
Büro Privat	09535/258
Mobil	0175/4324349
Email	ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern	-27
Büro Rentweinsdorf	09531/5448
Mobil	0172/8385583
Email	willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar:

Stadt Ebern	www.ebern.de
Gemeinde Pfarrweisach	www.pfarrweisach.de
Markt Rentweinsdorf	www.rentweinsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Wartezeiten sind vormittags in der Regel kürzer als nachmittags.

Telefonische Erreichbarkeit:

Hümmer Marianne....	Tel. 09531/ 941179
Schmidt Rudolf.....	Tel. 09531/941169

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag	18 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch, Freitag	16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag,	
Feiertag	9 Uhr bis 20 Uhr
Telefon:	116117
Internet:	www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	0941/28003355
Wasser	09531/629-0
Strom	0941/28003366

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 6:	ET 24. März, Redaktionsschluss 13. März, 9 Uhr
Ausgabe 7:	ET 7. April, Redaktionsschluss 27. März, 9 Uhr
Ausgabe 8:	ET 21. April, Redaktionsschluss 10. April, 9 Uhr
Ausgabe 9:	ET 5. Mai, Redaktionsschluss 24. April, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,
E-Mail redaktion@ebern.de,
Tel. (montags u. dienstags) 09531/629-19

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs

Ebern

Bauhofleiter: Christian Raehse

Bauhof Tel. 09531/943591

Kläranlage Tel. 09531/6923

Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Pfarrweisach

Bauhofleiter: Roland Hartenfels

Bauhof Tel. 09535/368

Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Rentweinsdorf

Bauhofleiter: Kurt Schorn

Bauhof Tel. 0172/8655738

Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölschäden, Rohrbrüche bis zum Wasserzähler, Wassereintritte und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777

Notruf Kläranlage Ebern 0171/9707776

Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774

Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368

Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8385583

Apothekenfinder 22 8 33

Auskunft über alle Apotheken in der Nähe - ob per App, Website, Anruf oder SMS



App Store,
Google Play, Microsoft Store
(Arzt konsultieren erforderlich!)



apothekenfinder.mobi
Mobile Web



apornet.de
Desktop-Website



0800 00 22833
kostenlos vom Festnetz



Anruf 0171 9707777
0,09 € pro Min. aus Mobilfunk



SMS an 0171 9707774
0,09 € pro Text

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter
bei LINUS WITTICH Medien KG
Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,
E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Verwaltungsgemeinschaft

Informationen

**Ebern**

Informationen

Schön, dass Sie mitmachen!



Noch haben Sie die Möglichkeit, Ihre Ideen in das Konzept der Baunach-Allianz einzubringen. Werden Sie aktiv, für Sie selbst und Ihre Mitmenschen!

Die Baunach-Allianz, ein landkreisübergreifender Zusammenschluss von elf Gemeinden, existiert seit einigen Monaten. Von Baunach über Ebern bis nach Maroldsweisach sowie von Kirchlauter bis hinüber in den Itzgrund soll nun zusammengearbeitet und ein gemeinsamer Weg gen guter Zukunft gegangen werden. Doch was nützt eine Allianz ohne Konzept? Dieses Konzept, auch genannt: Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept, wird derzeit erarbeitet. Alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, daran mitzuwirken. Dabei wird die Baunach-Allianz von dem Ingenieurbüro für Planung und Umwelt „IPU“ aus Erfurt unterstützt. Alle Ideen, Wünsche, Vorschläge und Empfehlungen sind dabei willkommen und werden direkt in den Planungsprozess einbezogen. Also - werden Sie aktiv, bringen Sie sich ein! So können wir gemeinsam die zukünftige Entwicklung unserer Region voranbringen.

Wie und wo kann ich meine Ideen einbringen?

- Ihnen liegt ein Thema am Herzen und Sie wollen es ganz schnell einbringen? Dann benutzen Sie das **Onlineportal**, das Sie unter folgender Adresse finden: <http://ideen.baunach-allianz.de/> Hier können Sie ganz einfach Beiträge einstellen und auch mitdiskutieren und sich über bisherige Veranstaltungen informieren.
- Sie haben keinen Zugang zum Internet und wollen mit den Verantwortlichen persönlich sprechen? Dann kontaktieren Sie am besten Ihren **Bürgermeister**. Die Kontaktdaten der Bürgermeister in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern finden Sie auf Seite 2 des Mitteilungsblattes. Die Bürgermeister werden Ihre Ideen entsprechend weitergeben. Oder Sie wenden sich direkt an das **Planungsbüro**, bei welchem alle Ideen und Anregungen gesammelt und aufgearbeitet werden. Hier steht Ihnen der Mitarbeiter Philipp Ruhstorfer unter der Tel-Nr. 0361/60020021 gerne zur Verfügung. Das Planungsbüro finden Sie auch im Internet: www.ipu-erfurt.de. Auch die Mitarbeiterin Tanja Zürl in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern steht Ihnen für Informationen zur Verfügung, Tel-Nr. 09531/629-40.
- Oder Sie kommen einfach zur nächsten Veranstaltung und lernen dabei andere engagierte Bürgerinnen und Bürger Ihrer Heimat kennen: Herzliche Einladung zum **Regionalforum** am Dienstag, 28. März, um 19 Uhr in Gerach in der Laimbachtalhalle.

■ Bauhof setzte Schere im Grünbereich an

Im Februar war das Team des Bauhofs in Ebern und seinen Stadtteilen unterwegs und hat Heckenschnitt- sowie Grünpflegearbeiten erledigt. Die Arbeiten erfolgten schwerpunktmäßig an folgenden Stellen: Coburger Straße, Christuskirche, Parkplatz an der Eiswiese, Friedhöfe in Heubach, Vorbach, Jessernsdorf und Fischbach. Die angekündigten Arbeiten an der Verbindungsstraße zwischen Unterpappach und Vorbach konnten aus zeitlichen Gründen nicht mehr erledigt werden.

Aufgrund der Verordnungen der Naturschutzbehörde dürfen Hecken nur in der Zeit der Vegetationsruhe vom 1. Oktober bis 28. Februar gepflegt werden.

Dichtere Hecken, wie sie beispielsweise an der Coburger Straße stehen, dienen auch als Lebensraum für verschiedene Tiere. Entsprechend dem Konzept der „Umtriebspflege“ erledigte das Team des Bauhofs dabei den Heckenschnitt: Bei einem abschnittsweise „Auf-den-Stock-Setzen“ bleibt ein ausreichender Heckenanteil funktionsfähig. Die Tiere finden genügend Rückzugsmöglichkeiten und die Sträucher können neu austreiben. „Das mag zwar erst einmal komisch aussehen, weil ein Teil weg ist und ein Teil bleibt. Aber es ist die naturverträglichste Variante der Heckenpflege“, so Christian Raehse, Leiter des Bauhofs. Hecken, die aus Einzelstöcken bestehen, und damit primär als Gestaltungselement dienen und nur sekundär Nahrungsmittel und Lebensraum sind, müssen entsprechend einem anderen Konzept gepflegt werden. Viele dieser Heckenstöcke vermehren sich vegetativ über die Wurzeln. „Wir entfernen Teile des Bestehenden und die Pflanze schlägt dann wieder aus. Dieser Prozess funktioniert aber auch nicht unendlich lange“, erklärt Christian Raehse. Deswegen müssen immer wieder auch verschiedene Pflanzen komplett entfernt werden und eine Neupflanzung erfolgen. Dies wird beispielsweise am Friedhof in Heubach passieren. Bei Neupflanzungen werden immer auch entsprechende Vereine, wie der Bund Naturschutz und die Obst- und Gartenbauvereine sowie weitere interessierte Bürgerinnen und Bürger, eingebunden.

„Wir haben uns in den letzten Jahren in der Grünpflege umorientiert. Wir setzen jetzt auf eine bewusste und naturnahe Grünpflege“, macht Christian Raehse deutlich, „und Teil dieser Strategie ist eben auch das Entfernen von alten Pflanzen und eine Neupflanzung.“ Auch den ökonomischen und gestalterischen Aspekt behält der Eberner Bauhof bei seinem Arbeiten im grünen Lebensraum im Auge. „Die Natur generiert sich, haben Sie bitte alle Geduld, es wächst bald wieder etwas“, appelliert Christian Raehse an alle, die Zweifel an der Grünpflege in den vergangenen Wochen gemeldet haben.

■ „Mein Ebern“ keine offizielle Broschüre der Stadt

Vor wenigen Tagen wurde in Ebern die Broschüre „Mein Ebern“ verteilt. Die Stadt Ebern lobt die Firma Agentas Multimedia, die diese Broschüre in Eigeninitiative erstellt hat. Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Stadt Ebern diese Broschüre weder in Auftrag gegeben hat noch an der Finanzierung oder Verteilung beteiligt ist. Der Bezug der Broschüre erfolgt allein über die Firma Agentas Multimedia. Die Stadt Ebern gibt zusammen mit der Gemeinde Pfarrweisach und dem Markt Rentweinsdorf im Sommer 2017 eine Broschüre für Neubürger, Gäste und Einheimische heraus. Medienpartner dabei ist Andreas Holch von Holch Medienservice aus Ebelsbach. Weitere Informationen dazu in der VG Ebern bei Johanna Eckert, Tel. 09531/629-19, Email johanna.eckert@ebern.de.

Es ist genug für alle da
„Brot für die Welt“

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

■ In Ebern neue Wege gehen

Sicherlich sind Ihnen schon die neuen Wegweiser aufgefallen, die Sie seit einigen Tagen durch die Stadt Ebern führen.



Bereits seit dem Jahr 2012 existiert in Ebern die Idee für ein touristisches Wegeleitsystem. Mithilfe von Mitteln der Städtebauförderung konnte dieses Konzept nun realisiert werden. Dabei wurden fünf Ortsbegrüßungstafeln, drei Hauptinformationstafeln (Standorte: Marktplatz, Schumacherhaus, Durchgang Anlage/Wohnmobilstellplatz zur Altstadt), zwei thematische Infopunkte (Standorte: Brücke an der Eiswiese zu Dr. Baumann, Neubrückentorstraße zu archäologischen Ausgrabungen) sowie 15 Wegweiser neu gestaltet und aufgestellt werden. Das Konzept wurde mit vier Sitzbänken ergänzt.

Tourismusfachkraft Helen Zwinkmann wollte damit den Schilderwald in Ebern reduzieren und ein einheitliches Erscheinungsbild und den Wiedererkennungswert in den Vordergrund rücken. „Die wichtigen touristischen Punkte aber auch die Tourist-Information und öffentliche Toiletten sind nun durchgängig ab den Parkplätzen bzw. den Bahnhöfen ausgeschildert“, erklärt Helen Zwinkmann. Den Touristen soll damit auch eine Idee für ihre ganz persönliche „Ebern-Entdeckungsrunde“ gegeben werden. Die Infopunkte sorgen für eine herzliche Begrüßung der Gäste. Geplant und ausgeführt wurde das Konzept vom Architekturbüro Bergmann aus Hofheim. Die grafische Gestaltung übernahm die Agentur Ludwig & Höhne aus Schweinfurt. Die Erdarbeiten erledigte die Firma Krug und die Firma Schmitt aus Jesserndorf verarbeitet bei den Schlosserarbeiten rund um das Wegeleitsystem mehr als 1400 Schrauben. Gehen Sie doch mal neue Wege und lassen sich von diesem Konzept durch Ebern leiten. Vielleicht entdecken Sie Dinge, die Sie vorher noch nicht gekannt haben.

■ Es kann noch Brennholz gekauft werden

Die Stadt Ebern stellt der örtlichen Bevölkerung Brennholz aus dem Stadtwald zur Verfügung. Das Polterholz ist 4 m oder 6 m lang und wird an die Forststraße gerückt. Der Preis pro Festmeter beträgt 58 €/m zuzügl. 5,5 % MWSt. Sollten Sie noch Holz benötigen oder möchten Sie schon für den kommenden Winter vorsorgen, melden Sie sich bei Frau Thomann im Bürgerbüro unter Tel.Nr.: 09531/62919 oder unter E-Mail: christine.thomann@ebern.de.

■ Was war los in der Stadt Ebern im Jahr 2016?

Auszüge aus dem Bericht von Stadträtin Marion Müller, Referentin für Kindertagesstätten (Stand: 22.12.2016):

„Bei uns im Stadtgebiet werden in allen unseren Kindergärten 247 Kinder betreut. Darunter sind 46 Kinder, die eine Kinderkrippe besuchen. Auch in diesem Jahr wurde wieder ein Antrag auf zusätzliche „Notplätze“ gestellt und bewilligt.“

Im kirchlichen Kindergarten „Arche Noah“ trat Frau Burkard die Nachfolge der langjährigen Kindergartenleiterin Frau Salomon an. Die Notgruppe im kirchlichen Kindergarten, genannt „Blaue Gruppe“, ist für weitere zwei Jahre genehmigt und mit 22 Vorschulkindern besetzt.

Danach ist mit der Fertigstellung der neuen Kita im Baugebiet Mannlehen zu rechnen, deren Bau- und Betriebsträgerschaft die Diakonie übernimmt. Der Baubeginn ist für 2017 geplant.

Vom **städtischen Kindergarten „Kuckucksnest“ in Jesserndorf** ist zu berichten, dass das gewünschte Spielgerät auf dem Spielplatz – der auch öffentlich genutzt werden darf – noch nicht angeschafft wurde (mein Antrag wurde am 25.11.2015 bereits gestellt). Ebenso wenig das Podest für den Spielbereich in der Kinderkrippe (mein Antrag vom 24.02.2016). Bei der Elternbeiratswahl wurde mir der Auftrag erteilt, nochmals eindringlich daran zu erinnern, diese Anschaffungen zu tätigen. Viele Eltern würden bei Festen, Umzügen, Basaren etc. mithelfen, um Geld für die Kita zu erwirtschaften und dennoch haben die eigenen Kinder nichts mehr davon, weil sie dann schon zur Schule gehen. So wird die Helfersituation nicht gerade gefördert. Außerdem wäre eine Erneuerung der 20 Jahre alten Kinderküche nötig, sowie eine zusätzliche Heizmöglichkeit in diesem Bereich.

Im **städtischen Kindergarten Regenbogen** ist die Krippe voll belegt, Anmeldungen wären sogar für eine weitere komplette Krippengruppe noch da. Leider kann diesen Kindern hier kein Krippenplatz angeboten werden. Der Kindergarten ist ebenfalls voll belegt, zusätzlich befinden sich noch drei Kinder auf der Warteliste.

Es wurden wieder Kooperationsstunden für die Vorschulkinder und der Vorkurs Deutsch für Kinder mit Sprachdefiziten angeboten. Die hervorragende Zusammenarbeit mit der Grundschule ist hierbei besonders zu erwähnen.

Neu in diesem Jahr ist das PQB (=Pädagogische Qualitätsbegleitung in Bayern). Der Modellversuch ist ein Angebot an bayerische Kitas und umfasst Beratung und Begleitung durch qualifizierte Beraterinnen und Berater, die die Leitungen und deren Teams fachkompetent und praxisnah unterstützen.

In der Beschreibung heißt es: „Somit kann jede Einrichtung ihre Qualität aktiv sichern und weiterentwickeln und damit allen Kindern und ihren Familien in ihrer Vielfalt gerecht werden. Der Beratungs- und Coachingprozess stärkt die Leitung und die Kompetenzen eines jeden pädagogischen Teams, professionell miteinander zu lernen und sich gemeinsam weiterzuentwickeln. Teams, die sich darauf einlassen, werden noch stärker zusammenwachsen und sich als eine Gemeinschaft erleben, die an einem Strang zieht.“

Dieses Angebot ist freiwillig. Umso erfreulicher ist es, dass sich alle unsere Kitas bereit erklärt haben, an diesem Modellversuch teilzunehmen. Dies zeigt doch, wie hoch motiviert und engagiert die Mitarbeiter unserer Einrichtungen sind. Hierdurch wird die bereits bestehende hohe Qualität gesichert und die zukünftige Entwicklung positiv unterstützt.

Außerdem muss dem Bauhof ausdrücklich ein besonderer Dank ausgesprochen werden, der in allen Kitas hervorragende Arbeit leistet.

Abschließend danke ich unseren drei Kindergartenleitern:

- Herrn Reinwand
- Frau Schuhmann und
- Frau Burkard

sowie

- 1. Bgm. Jürgen Hennemann, Herrn Haßler und den Mitgliedern des Stadtrates,
- dem Bauhof unter der Leitung von Herrn Raehse,
- dem Personal und den Elternbeiräten aller drei Kitas,
- dem Vorstand des Kigas Arche Noah besonders Herrn Neugebauer,
- dem Förderverein des Kigas Regenbogen besonders Frau Fertsch-Angermüller.“

Nachruf

Am 18. Februar 2017 verstarb
unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Günther Hennemann

im Alter von 90 Jahren.

Herr Hennemann war in der Zeit von 1948 bis einschließlich Frühjahr 1961 mit gelegentlichen Unterbrechungen in der Baukolonne der Stadt Ebern tätig, bis er mit Wirkung vom 04. April 1961 als städt. Arbeiter beschäftigt wurde. Ab 01. Mai 1967 bis zu seiner Ruhestandversetzung übte er außerdem die Funktion des städt. Vorarbeiters aus.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ebern, seine Vorgesetzten sowie die Kolleginnen und Kollegen lernten ihn in dieser Zeit als einen weit über das Erwartete hinaus engagierten und hilfsbereiten Mitarbeiter kennen.

Neben seinem beruflichen Engagement war der Verstorbene in zahlreichen Vereinen und Verbänden der Stadt Ebern und des Landkreises Haßberge tätig.

Wir trauern um einen pflichtbewussten und von allen geschätzten Kollegen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ebern, im März 2017
Stadt Ebern

Jürgen Hennemann
Erster Bürgermeister

Walter Reuter
Personalratsvorsitzender

Nachruf

Am Samstag, dem 18. Februar 2017,
verstarb im 91. Lebensjahr

Herr Günther Hennemann**Träger der Bürgermedaille der Stadt Ebern**

Neben seinem Eintreten für die Stadt Ebern im Rahmen seiner Tätigkeit als Vorarbeiter des städt. Bauhofes galt die große Leidenschaft des Verstorbenen der Feuerwehr Ebern.

Am 01. April 1941 trat Günther Hennemann der Feuerwehr Ebern bei und ist schnell zum Löschmeister, Oberlöschmeister und Brandmeister avanciert.

1952 übernahm der Verstorbene die Funktion des stellv. Kommandanten; ab 1959 bis einschließlich 1979 war er 1. Kommandant der FFW Ebern.

Zum 01. Juli 1972 wurde Günther Hennemann vom Landkreis Haßberge zum Kreisbrandmeister bestellt und mit der Aufgabe eines Atemschutzwartes betraut.

Von 1979 bis zur Beendigung des aktiven Feuerwehrdienstes im Jahr 1986 übte der Verstorbene die Funktion des Kreisbrandinspektors aus.

Günther Hennemann hat in all den Jahren Einsatzbereitschaft, Umsicht und Kameradschaft bewiesen. Für ihn war es stets wichtig, die Interessen der Stadt Ebern, aber auch die seiner Kollegen und Feuerwehrkameraden zu wahren.

Die Stadt Ebern hat dieses Engagement im Jahre 2008 mit der Bürgermedaille der Stadt Ebern gewürdigt. Wir trauern um eine Persönlichkeit, die das ehrenamtliche Engagement im wahrsten Sinne des Wortes praktiziert hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ebern, im März 2017
Stadt Ebern

Jürgen Hennemann
Erster Bürgermeister

GRATULATIONEN

Im Monat Februar 2017 gratulierte Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann bzw. Zweiter Bürgermeister Harald Pascher folgenden Eberner Bürgerinnen und Bürgern:

Zum 80. Geburtstag
Frau Gertrud Werner

Zur Goldenen Hochzeit
Eheleute Renate und Heinz Guba

Allen Jubilaren nochmals: Herzlichen Glückwunsch!

GRATULATIONEN

Mit großer Freude begrüßen wir die Geburt folgender Erdenbürger:

Ronja Appel, Eyrichshof
Maria Daloul, Ebern
Danny Do Van, Bischwind
Ben Götz, Jesserndorf
Sophie Herbst, Unterpreppach
Jonas Spörlein, Brunn

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

■ Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

30.03.2017, 18.00 Uhr: Stadtrat



Pfarrweisach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Verordnung über das Verbrennen holziger Gartenabfälle innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Gemeinde Pfarrweisach

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfarrweisach hat in der Sitzung vom 16. Febr. 2017, Nr. 3, folgenden Beschluss gefasst:

„Die Verordnung über das Verbrennen holziger Gartenabfälle innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Gemeinde Pfarrweisach vom 01. März 2005 wird aufgehoben.“

Ebern, 17. Febr. 2017

Gemeinde Pfarrweisach

Ralf Nowak

Erster Bürgermeister

Informationen

■ Berichte der Referenten des Gemeinderates über das Jahr 2016

Bericht des Kindergartenreferenten (GR Rüdiger Kuhn): Stand: 15.12.2016

R.Kuhn bedankt sich bei Gemeinderätin Ellen Raithel, dass sie ihn bei der Übergabe „Öko - Kids“ vertreten hat. Er berichtet über die Begleitung des täglichen Betriebsablaufes und die aktuell gute Personalbesetzung im Kindergarten. Die Belange der Einrichtung liegen ihm am Herzen. Im neuen Jahr möchte er sich weiterhin für den Kindergarten engagieren.

Bericht des Jugendreferenten (GR Christoph Göttel): Stand: 15.12.2016

GR Göttel berichtet, dass das Spielmobil heuer gut angenommen wurde. Er bittet die Eltern um entsprechendes Feedback, wann dieses am besten erneut in der Gemeinde Station machen sollte. Die notwendige Anmeldung muss nämlich bereits Anfang 2017 erfolgen. Zum Thema Jugendraum werden bereits Planungen für die Unterbringung im Rathaus Pfarrweisach gemacht. Man hofft bald mit der Umsetzung beginnen zu können.

Bericht des Schwimmbadreferenten (GR Josef Kneuer): Stand: 15.12.2016

Unser Gemeinde-Schwimmbad in Kraisdorf blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Am 20.06 wurde das Schwimmbad wieder eröffnet und durch den Schwimmbadverein geführt. Geschlossen wurde das Schwimmbad am 15.09. Das ist die längste Öffnungszeit seit Bestehen!

Anfang August dachte man über eine Schließung nach, da hier das Wetter nicht mitspielte. Hier entschied man sich, das Bad weiterhin noch in Bereitschaft zu halten. Mitte August kehrte der Sommer zurück und brachte noch viele Badegäste. In 2016 verzeichnete man ca. 2200 Besucher. Hier ist zwar ein Rückgang der Badegäste zu verzeichnen, was auf das schlechte Wetter sowie die Neueröffnung des Hofheimer Schwimmbades zurückzuführen ist.

In unserem Bad wird ins besondere das Kinderbecken von jungen Familien gerne angenommen. Die Kleinkinder können sehr gut kontrolliert werden. Dadurch dass unser Bad noch sehr lange offen hatte, bekamen wir noch Zuspruch von Besuchern, welche sonst das Eberner und Hofheimer Bad besucht hätten. Die Gäste waren voll des Lobes!

Ein Filmteam von TV Touring aus Schweinfurt besuchte das Schwimmbad und machte hier seine Aufnahmen. Diese Aufnahmen sind noch auf der Homepage von TV-Touring zu sehen. Der Reporter war auch hier voll des Lobes über unser Schwimmbad. Die Wasserqualität wurde durch ein zugelassenes Institut geprüft und für gut befunden. Für die kommende Saison steht die Reparatur des Saugers an. In 2016 besuchte uns nicht die Grundschule Pfarrweisach, hier war in 2016 das Schwimmbad Altenstein an der Reihe. Vielleicht kann die Schule einen zweiten Schwimmbadbesuch anstreben. Viele Kinder lernen ja nicht mehr das Schwimmen, was sekundär mittlerweile zu tödlichen Badeunfällen führt.

Hier ein Spruch: Kurze Beine - kurze Wege.

In diesem Jahr war auch unser Landrat Wilhelm Schneider zu einem Veranstaltungstermin in Kraisdorf und lobte die gelungene Sanierung des Bürgerzentrums, wie Toiletten und Duschen und das Schwimmbad. Er sagte: „Hier kann die Gemeinde stolz auf das Bürgerzentrum und Schwimmbad sein. Dies wäre eine große Bereicherung hier im nördlichen Bereich des Landkreises!“

Durch die neue Besetzung der Badeaufsicht durch Emil Platzer hat das Schwimmbad eine große Bereicherung erhalten. Emil macht diese Tätigkeit mit Herzblut! Er hat sich dieses Bad als „sein Bad“ verschrieben. Er ist sehr gerne hier in Kraisdorf. Zum Ende der Badesaison macht er mit Kindern einen Schwimmkurs.

Am Ende meiner Ausführung darf ich mich seitens der Gemeinde für die große unermüdliche Mithilfe des Schwimmbadvereins bedanken, ohne die dieses Bad nicht betrieben werden könnte. Bei der Gemeinde für die Bereitstellung des Grundkapitals von 5.000,-€, welches mindestens zum gleichen Teil durch den Schwimmbadverein aufgestockt wird.

Weiterhin gilt der Dank den vielen fleißigen Helfern, welche zum Gelingen des Schwimmbadbetriebs beitragen.



Rentweinsdorf

Amtliche Bekanntmachungen

■ Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren des Marktes Rentweinsdorf

Der **Marktgemeinderat Rentweinsdorf** hat in seiner Sitzung am 06. Febr. 2017 die

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren des Marktes Rentweinsdorf

beschlossen:

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Satzung liegt zu jedermanns Einsicht während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus Rentweinsdorf und in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, (Zimmer 18, 2. Stock), in Ebern auf.

Außerdem ist sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Ebern veröffentlicht:

<http://www.ebern.de/index.php/22-verwaltungsgemeinschaft/144-satzungen-des-marktes-rentweinsdorf>

Ebern/Rentweinsdorf, 27. Febr. 2017

Markt Rentweinsdorf

Willi Sendelbeck

Erster Bürgermeister

Informationen

■ Das Dach am Rundturm neben dem Schloss wird saniert



Denkmalpflegerische Maßnahmen sind zur Zeit am Rundturm, von der Straßenseite links vom Schloss, geplant. Der Besitzer, Baron Maximilian von Rotenhan, muss das defekte Dach des um 1880 errichteten Rundturms mit seinem Wappenstein, der zurzeit eingerüstet ist (unser Bild), erneuern lassen. Der Turm war ein Geschenk für die aus Nürnberg stammende Julie Freifrau von Rotenhan, geborene Welser. Ihr Mann, Gottfried Freiherr von Rotenhan, ließ den historisierenden Bau errichten, der den Türmen der Nürnberger Stadtbefestigung nachempfunden ist. In diesem Turm war der Aufzug für die ehemalige familien-eigene Brauerei von Rotenhan untergebracht. Von Julie Freifrau von Rotenhan ist überliefert, dass sie sich der Ärmsten und Notleidenden annahm.

Text & Bild: Horst Schneider

■ Sitzungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat des Marktes Rentweinsdorf trifft sich immer am ersten Montag des Monats zur Gemeinderatssitzung. Die Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 20.00 Uhr (Sommerzeit) und finden im Rathaus in Rentweinsdorf statt.



Kindergarten

■ Kirchl. Kindergarten Arche Noah Ebern

Mitgliederversammlung im Kindergarten

Einladung zur Mitgliederversammlung des Caritas-Kindergartenverein Ebern e.V., Träger des Kirchlichen Kindergartens Arche Noah,

am **Montag, 27. März 2017** um 19:30 Uhr im Kindergarten Arche Noah,
Georg-Nadler-Str. 1, 96106 Ebern.

Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Kassiererin
 - c) Genehmigung des Stellenplanes
 - d) der Kassenprüfer
3. Antrag auf Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes
4. Ehrungen
5. Wahl eines Beisitzers
6. Verschiedenes

Alfred Neugebauer

Vorsitzender

■ Städt. Kindergarten Regenbogen Ebern

Kinderwarenbasar im März

Der traditionelle **Kinderwarenbasar**, organisiert durch den Förderverein des Städtischen Kindergarten Ebern Regenbogen e.V., findet am

Sonntag, dem 26.03.2017, in der Zeit von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**, statt.

Wie bereits im vergangenen Jahr wird der Basar wieder in der **Frauengrundhalle, Graf-Stauffenberg-Straße 1 in Ebern** (ehemalige Kaserne), stattfinden.

Auch diesmal läuft die Anmeldung wieder online. Dies ist ab 01.03.2017 unter

foerderverein.regenbogen.ebern@gmail.com möglich.

Ansprechpartnerin für Informationen rund um den Basar ist Nicole Braunreuther Telefon: 09531-1251.

Text: Kerstin Fertsch-Angermüller

■ Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf

Einladung zum Frühjahrsbasar



Unser Frühjahrsbasar findet am Sonntag, den 12. März 2017, von 14 bis 16 Uhr im Marktsaal in Rentweinsdorf statt. Bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen können Sie nach Herzenslust stöbern und sich, wie auch Ihren Lieben einen schönen Sonntag Nachmittag bereiten.

Wenn Sie Kleidung verkaufen möchten, finden Sie die Listen zum Eintragen in unserer Kindertagesstätte in der Seestraße 1 in Rentweinsdorf. Von Montag bis Donnerstag haben wir bis 16 Uhr geöffnet, am Freitag bis 13 Uhr.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team und der Elternbeirat der KiTa Budenzauber!

Einladung zum Elternabend

Ein „**Herrenabend**“ in der Kindertagesstätte *Budenzauber*.

Am **Donnerstag, den 16.03.** findet um **19 Uhr** ein Elternabend zum Thema

„**Wie Jungen uns herausfordern**“

in der Kita *Budenzauber*, Seestr. 1, in Rentweinsdorf statt.

Es geht um die (tollen) Möglichkeiten, Besonderheiten und Schwierigkeiten, aber auch Annehmlichkeiten, die bei der Erziehung von Jungen und das Zusammenleben mit ihnen entstehen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Modelle der Sozialisation von Jungen

Handlungsmöglichkeiten für die alltägliche Praxis

Reflexion des eigenen Alltags

etc.

Wir haben als Referenten Herrn Brauner vom Caritasverband eingeladen. Interessant ist es sicher für Jedermann, aber ganz besonders für Väter, Mütter, Erzieherinnen und Erzieher.

Wir bitten um Voranmeldung, bis spätestens 14.03., 16 Uhr.

Tel. 09531/ 1500

Das Programm wurde jetzt mit der Übergabe der Patenschaftsbestätigung durch Bereichsleiterin Melanie Reinisch von der AOK in Schweinfurt an die stellvertretende Schulleiterin Jutta Helbig gestartet. Mit der Klasse2000-Patenschaft bietet die AOK den Schülerinnen und Schülern ein umfassendes Präventionsangebot. „Ziel ist es, Grundschulkindern zu vermitteln, wie wichtig es ist, auf die eigene Gesundheit zu achten“, so Melanie Reinisch. Das Programm behandelt Themen wie gesund essen und trinken, sich bewegen und entspannen, aber auch Probleme und Konflikte lösen. „Mit dem von der AOK finanzierten Schulprogramm Klasse2000 lernen die Kinder, was sie tun können, damit es ihnen selbst und anderen gut geht – körperlich, psychisch und sozial“, erklärt die stellvertretende Schulleiterin Jutta Helbig. Das Programm sei auch eine Hilfe, Gesundheitsförderung aktiv in den Stundenplan und in den Schulalltag zu integrieren. Die Förderung der AOK richtet sich an Schulen mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Kinder.

Klasse2000 ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung in der Grundschule. „Die AOK Bayern hat ab diesem Schuljahr bayernweit die Patenschaft von weiteren 343 Grundschulklassen im Rahmen des Schulprogramms Klasse2000 übernommen“, erläutert Melanie Reinisch. Damit fördert die AOK aktuell insgesamt über 600 Grundschulklassen im Freistaat. Im vergangenen Schuljahr haben bereits 260 Schulklassen das Präventionsprogramm begonnen und befinden sich mittlerweile im zweiten Jahr des Projektes. Das Programm ist auf vier Jahre ausgelegt. Pro Grundschule fördert die AOK als größter Einzelpate im Freistaat bis zu zwei Klassen. Mit dem Patenschaftsbeitrag werden der Einsatz eines Gesundheitsexperten (Manuela Mikula übernimmt dies für die Grundschule Ebern), die Unterrichtsmaterialien sowie die Organisation des Programms finanziert.

■ Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern

Informationsabend über das schulische Angebot

Wir führen am **Dienstag, den 14.03.2017, von 17.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr** einen Informationsabend über das schulische Angebot des Friedrich-Rückert-Gymnasiums durch.

Dazu laden wir die Eltern der 4. und 5. Klassen, die zum nächsten Schuljahr ihr Kind ans Gymnasium schicken wollen bzw. sich noch Schulart und/oder Schulort überlegen, herzlich ein. Mit dieser Veranstaltung möchten wir eine kleine Entscheidungshilfe geben und „unser Haus“ vorstellen. Selbstverständlich sind auch die Kinder herzlich eingeladen und willkommen.

Programmablauf:

17.00 bis 18.00 Uhr Hausführungen

18.00 bis 19.00 Uhr Info Eltern/Kinderprogramm

19.00 bis 20.00 Uhr Info-Marktplatz in der Aula

gez. *OStD Klauspeter Schmidt, Schulleiter*

Anmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Für alle Schüler, die im Schuljahr 2017/2018 eine fünfte Klasse des Friedrich-Rückert-Gymnasiums Ebern besuchen wollen, besteht von

Montag, 08. Mai, bis Freitag, 12. Mai 2017

die Möglichkeit zur Anmeldung im Sekretariat.

Öffnungszeiten:

Montag/Dienstag/Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 - 13:30 Uhr

Bitte bringen Sie **zur Anmeldung** folgende **Unterlagen** mit:

Übertrittszeugnis mit Empfehlung der Grundschule, die **Geburtsurkunde im Original**, ein **Passbild** und bei Alleinerziehenden den **Sorgerechtsbeschluss**.



Schulen

■ Lebenshilfe Ebern

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle **Mitglieder, Freunde und Förderer der Lebenshilfe Ebern** sind herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung am **31. März 2017**, 19:00 Uhr in der Lebenshilfe, Mozartstr. 32 in Ebern.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015
3. Berichte (Geschäftsführung, Buchhaltung und Kassenprüfer, Schule und Tagesstätte)
4. Entlastung des Vorstands
5. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Die Vorstandsmitglieder freuen sich auf Sie und Ihre Anregungen bei Gesprächen und Begegnungen.

Dr. Hans-Werner Steger

(Vorsitzender)

■ Grundschule Ebern

AOK fördert Kindergesundheit:

Klasse2000-Patenschaft für Grundschule Ebern

Die AOK in Schweinfurt unterstützt im aktuellen Schuljahr erneut Grundschulen vor Ort mit einem speziellen Präventionsangebot: 40 Kinder der Klassen 1b und 1c der Grundschule Ebern dürfen am Schulprogramm Klasse2000 mitmachen.

Einige Formulare finden Sie zeitnah vor der Anmeldewoche auch auf unserer Homepage (www.frg-eborn.de). Sie können diese Formulare schon in Ruhe zu Hause ausfüllen: **Antrag auf Aufnahme in die Ganztagesklasse, Weitere Angaben** zum Schüler/zur Schülerin, **Erfassungsbogen** für die Fahrkarte; ggf. diese Formulare **ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen**.

Der **Probeunterricht** findet von **Dienstag, 16. Mai 2017, bis Donnerstag, 18. Mai 2017**, statt.

An ihm müssen die Schüler teilnehmen, die den Gesamtnotendurchschnitt von 2,33 in den Fächern Deutsch, Mathematik und HSU nicht erreicht haben.

Hierzu finden Sie weitere Informationen auf der Homepage des Kultusministeriums www.stmuk.bayern.de und unter www.schulberatung.bayern.de.



Volkshochschule

■ Altes neu entdecken und Neues gestalten mit der vhs Ebern

Am 12.03. haben Kinder wieder die Möglichkeit, die Stadtgeschichte Eberns im Rahmen einer Kinderführung von Kindern für Kinder zu entdecken.

Frau Dr. Menke von der Universität Würzburg wird am 14.03. über das kulturelle Erbe der Vertriebenen im 2. Weltkrieg referieren. Diese Kooperation mit dem Unibund ermöglicht es Experten mit Ihren Vorträgen in unseren Landkreis zu bringen und diverse Themen eingehend zu beleuchten.

Sie haben alte Briefe, Postkarten und Dokumente in alter Schrift zuhause, die Sie nicht lesen können? Herr Lipp hilft Ihnen in seinem Vortrag am 15.03. weiter! Anschließend wird es auch Abende geben, an denen man die alten Schriften gemeinsam entziffert. Sie möchten lieber selbst kreativ werden? Die Möglichkeit gibt es am 17.03.: Zuerst können die Kids Glitzerostereier herstellen und im Anschluss gibt es für die Erwachsenen einen Kurs zur selbst gemachten Osterdeko.

„Aus alt mach neu“ heißt es dann am 18.03. An zwei Terminen können Sie unter fachmännischer Anleitung Ihre alten Möbel neu gestalten. Shabby Chic und Upcycling sind im Trend. Bringen Sie ein kleines Möbelstück mit und machen Sie daraus einen echten Hingucker. Am 25.03. geht es außerdem noch in Kooperation mit der Leseinsel auf die Leipziger Buchmesse.

Und für Kurzentschlossene: Es gibt noch Karten an der Abendkasse für das Kabarett „Fraureif“ mit Helga Siebert am 11.03., 19 Uhr in der Frankenstuben.

Bitte melden Sie sich wie gewohnt für Kurse und Vorträge unter www.vhs-hassberge.de oder telefonisch 09531 6463 an.



Fundsachen

12.01.2017	Abdeckplane für Grill, Schönhengststraße
25.01.2017	1 Hundeleine bei Windröder
24.01.2017	Flachbildfernseher Kreisstraße bei Burgpreppach
05.02.2017	Halskette zw. Unterpreppach/Ruppach
07.02.2017	Brillenetui, Sonnenbrille Herrenbrille, Sparkasse
07.02.2017	Smartphone, Pausenhof Grundschule
09.02.2017	Opel-Autoschlüssel mit Mäppchen, Alte Kaserne
12.02.2017	1 Sicherheitsschlüssel, Unterpreppach
13.02.2017	1 Profilzylinderschlüssel mit Anhänger, Nähe Ev. Kirche



Pinnwand

■ Gesucht, Gefunden

Sie haben noch Platz am Stammtisch? Sie suchen jemanden, der Ihnen beim Einkaufen hilft oder Sie zum Arzt fährt? Sie haben etwas zu verschenken? ...

Mit dieser Pinnwand in unserem Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern wollen wir den Kontakt zwischen Suchenden und Bietenden erleichtern. Schreiben Sie uns einfach per E-mail (redaktion@eborn.de), was Sie suchen oder was Sie bieten - wichtig ist, dass es sich dabei um **kostenfreie und seriöse Angebote** handeln muss.

Haben Sie etwas zu verkaufen? Dann können Sie gerne eine Kleinanzeige in unserem Mitteilungsblatt buchen (www.wittich.de/Objekt2082).

Nutzen Sie diese Pinnwand, damit die Begegnungen zwischen den Menschen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern noch vielfältiger werden. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zur Verfügung!



Sonstige Nachrichten

KAFFEE & KUCHEN ab 14:00 Uhr
Unkostenbeitrag: € 2,-

BEGINN: 15.00 Uhr
EINTRITT: € 5,-

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



■ Wenn sich Kinder und Jugendliche Schmerzen zufügen

Die Präventionsstelle des Landratsamtes Haßberge veranstaltet am Dienstag, 25. April, 17 Uhr einen Vortragsabend zum Thema „Selbstverletzendes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen“.

Wenn Eltern, Freunde/innen, Lehrer/innen oder sonstige Bezugspersonen mitbekommen, dass Kinder und Jugendliche sich selbst verletzen, sind sie zunächst meist sehr geschockt und verunsichert. Es kann nicht oder nur schwer nachvollzogen werden, warum sich jemand schneidet oder auf sonstigem Weg Schmerzen zufügt. Auch wenn vermutet wird, dass eine große Verzweiflung dahintersteckt, weiß man doch meist nicht, wie man hilfreich in Kontakt kommen kann. Wie kann ein unterstützendes Gespräch aussehen, wann braucht es professionelle Hilfe und wo findet man sie? Welchen Beitrag kann Schule oder Jugendarbeit leisten, wann sind ergänzende Hilfen notwendig? Um all diese Fragen geht es bei diesem Vortrag. Referentin ist Sonja Liebig, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), stellvertretende Leiterin im Krisendienst Würzburg. Je nach Anzahl der Teilnehmer findet der Vortrag in der gemeinsamen Geschäftsstelle von Kommunalen Jugendarbeit und Kreisjugendring oder im Pfarrsaal in Haßfurt statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Voranmeldung bis **7. April 2017** unter Telefon 09521/951686 oder per E-Mail an Eva.Pfeil@hassberge.de ist notwendig. Sobald der Veranstaltungsort fest steht, werden die angemeldeten Personen informiert.

■ „Eine Stunde für mich“: Frühstück für pflegende Angehörige

Wir laden Sie zu einem gemütlichen Frühstück in angenehmer Atmosphäre ein, angereichert mit Meditation und Impulsen, Achtsamkeit und Humor. Wir wollen unsere Lebenszufriedenheit und die gesunden Anteile in uns stärken und verschüttete Kraftquellen wiederentdecken.

Termin: Mittwoch, 22.3.2017, 9.30 – ca. 11.00 Uhr
Ort: Evang. Gemeindehaus Ebern

Für die Betreuung Ihres Angehörigen können wir Ihnen für diese Zeit einen Helfer der Aktion Pflegepartner vermitteln.

Bitte melden Sie sich bis 20.3. an, wir bitten um einen Unkostenbetrag von 2,- €

Weitere Termine: 26.4. und 24.5.2017

Im Mittelpunkt stehen Sie als pflegende Angehörige. Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Hempfling, Cornelia Schulze-Weidlich
Tel. 09532/922313
Fachstelle für pflegende Angehörige,
Diakonisches Werk Haßberge
Hauptstr.12, 96126 Maroldsweisach

■ Sprachfreizeiten für Jugendliche

Englisch lernen in den Osterferien – noch einige Plätze frei

Noch nichts vor in den Osterferien? Dann komm mit uns und lerne Englisch! Sprachreise nach Bournemouth/England Englisch lernen in authentischem Umfeld mit Unterbringung in englischen Gastfamilien und Sprachschulunterricht. Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz und unser Team gestaltet um die Schulstunden herum ein buntes Freizeitprogramm mit u.a. 2 Tagesausflügen nach London, Discobesuch, Kreativ-Workshops und viel mehr!

Termin: 08.04.-22.04.17

Zielgruppe: 13-17 Jährige

Preis: 995 €

Englisch in Unterfranken in Miltenberg

Wir wollen keine Vokabeln pauken oder uns mit englischer Grammatik die Nächte um die Ohren schlagen, sondern in ungezwungenem Umfeld das bereits Gelernte praktisch umsetzen und vertiefen. Diese Freizeit ist genau das Richtige für alle, die Spaß an der englischen Sprache haben. Untergebracht sind wir im Jugendgästehaus Klotzenhof. Geplant sind u.a. tolle Kreativworkshops, eine Schnitzeljagd, Rallyes u.v.m. – und das alles auf Englisch! Voraussetzung für die Teilnahme sind mind. 2 Jahre Englischunterricht in der Schule.

Termin: 08.04.-15.04.17

Zielgruppe: 12-15 Jährige

Preis: 252 €

Infos und Anmeldung über Jugendwerk der AWO, Kantstr. 42a, 97074 Würzburg, Tel.: 0931 29938-264 oder im Internet unter: www.awo-jw.de bzw. info@awo-jw.de

■ Angebote für Familien, Groß- und Tageseltern mit Kindern bis zu drei Jahren

Hallo Löffel - Einführung der ersten Beikost

Was braucht Ihr Kind zu welcher Zeit? Wie bereite ich selbst Brei zu? Was ist drin im Gläschen?

Diese Fragen werden geklärt. Beim gemeinsamen Kochen und Verkosten bekommen Sie Ideen für die Umsetzung in den Alltag und Möglichkeit zum Austausch.

Referentin: Antje Omert, Dipl.-Ökotrophologin

Termin: Di., 07.03. und 14.03.2017, jeweils 9:30 bis 12:00 Uhr

Ort: AELF, Ignaz- Schön-Str. 30, 97421 Schweinfurt

Referentin: Michaela von der Linden, Ernährungsfachfrau

Termin: Di, 14.03.2017, 14.00 bis 15:30 Uhr

Ort: MGH Haßfurt, Am Marktplatz 10, 97427 Haßfurt

Der Familientisch geht weiter – unterwegs

Kochkurs zum Thema: Leckere Rezepte für Frühstück, Ausflüge und Pausensnacks für die Kindertagesstätte.

Referentin: Elfriede Zettelmeier, Ernährungsfachfrau

Termin: Fr., 10.03.2017, 09:30 bis 12:00 Uhr

Ort: VHS Haßfurt, Mainmühle, Ringstraße 16, 97437 Haßfurt

Termin: Mi., 15.03.2017, 09:30 bis 12:00 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Wonfurt, von-Seckendorf-Platz 7, 97539 Wonfurt

Ene meene muh- jetzt komm ICH dazu?

Wie geht es weiter nach dem Brei? Es wird erarbeitet, wie einfach es ist, gleichzeitig für Ihr Kind und die ganze Familie vollwertige Speisen zuzubereiten. Sie erhalten Rückendeckung, wie Sie Ihr Kind vor der Flut an Süßigkeiten schützen und erhalten Ideen für die Brotzeitbox.

Referentin: Nicole Erfurth, Diätassistentin

Termin: Fr., 10.03. und 24.03.2017, je von 18:00 bis 19:30 Uhr

Ort: VHS Gerolzhofen, Pestalozzistraße 8, 97447 Gerolzhofen

Termin: Mo., 13.03. und 27.03.2017, jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr

Ort: AELF, Ignaz-Schön-Str. 30, 97421 Schweinfurt

Drunter und drüber

Bewegungsspiele für den Alltag zu Hause, für Eltern mit Kindern von 1 1/2 bis 3 Jahren.

Referentin: Uli Schmittknecht, Fachpädagogin für Frühkindliche Bildung

Termin: Do., 16.03.2017, 09:00 bis 10:30 Uhr

Ort: Familienstützpunkt AWO- Bergl, Hermann-Barthel-Str. 17, 97424 Schweinfurt

Termin: Do., 16.03.2017, 14:30 bis 16:00 Uhr

Ort: Heidekindergarten, Heideweg 16, 97525 Schwebheim

Termin: Do., 23.03.2017, 09:30 bis 11:00 Uhr
Ort: MGH Haßfurt, Am Marktplatz 10, 97437 Haßfurt
Termin: Do., 30.03.2017, 09:30 bis 11:00 Uhr
Ort: Kita Maximilian Kolbe Schweinfurt, Feuerbergstr. 61, 97422 Schweinfurt

Ich erobere den Familientisch

Sie erfahren, wie Ihr Kind mit ca. 12 Monaten am Familienessen teilnehmen kann. Es werden leckere Rezepte für die ganze Familie gemeinsam gekocht und gegessen. Sie bekommen viele Tipps und Informationen zu einer ausgewogenen Ernährung und Möglichkeit zum Austausch.

Referentin: Heike Gock, Antje Omert

Termin: Di., 21., 28.03. und 04.04.2017, je 09:30 bis 12:00 Uhr
Ort: AELF, Ignaz-Schön-Str. 30, 97421 Schweinfurt, Lehrküche

Babys in Bewegung

Bewegungsanregungen im Säuglingsalter, Ideen zur Bewegungsförderung, Erkennen natürlicher Bewegungsimpulse, Anregung zur Nutzung von Alltagsmaterialien in Anlehnung an das PEKIP-Konzept. Angebot für Eltern und Kinder bis zum 12. Monat

Referentin: Kornelia Schmidt, Diplompädagogin

Termin: Mi., 22.03.17, 15:00 bis 16:30 Uhr
Ort: Evang. Bildungswerk, Graben 10, 97421 Schweinfurt
 Für Eltern mit Babys bis 6 Monaten
Termin: Mi., 29.03.17, 15:00 bis 16:30 Uhr
Ort: Evang. Bildungswerk, Graben 10, 97421 Schweinfurt

Kursinformation und Anmeldung unter:
www.aelf-sw.bayern.de/ernaehrung/familie

■ Holen Sie sich die Welt nach Hause!

Vielleicht haben Sie schon länger darüber nachgedacht, einem ausländischen Gastschüler ein Zuhause auf Zeit zu bieten?

Es gibt jedes Jahr ab Februar oder September die Gelegenheit, eine Gastschülerin oder einen Gastschüler des AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. zu Ihrem neuen Familienmitglied werden zu lassen.

Von Ihnen werden, neben der Bereitstellung von „Kost und Logis“, hauptsächlich Offenheit gegenüber interkulturellen Erfahrungen, Toleranz und Freude an Menschen erwartet. Die Gastschüler im Alter zwischen 15 und 18 Jahren gehen 6 oder 10 Monate lang in Unterfranken zur Schule und sollen mit allen Rechten und Pflichten zur Familie gehören.

AFS Interkulturelle Begegnungen e.V., die weltweit größte und älteste Jugend-Austauschorganisation, ist auch in Würzburg mit einem Komitee vertreten, sie arbeitet nicht kommerziell, sondern nur auf ehrenamtlicher Basis. Weitere Infos finden Sie unter www.afs.de und bei Anja Langner unter **Tel. 09364/816872** oder **per mail:** afs.wue.hoko@gmx.de



Wenn aus Trauer Hoffnung wird

Ein Abschied kann tröstlicher sein, wenn neue Hoffnung geübt wird. Bitten Sie bei einer Trauerfeier an Stelle von Blumen und Kränzen um eine Spende für SOS-Kinderdorf. Damit sichern Sie Kindern in Not eine bessere Zukunft.

Weitere Informationen zur Anlass-Spende:
 089 12906-214 oder www.sos-kinderdorf.de

SOS KINDERDORF e.V.
 in Deutschland und der Welt

■ Musik tut einfach gut

Lieder für die Seele

Eine für alle Menschen offene Selbsthilfegruppe

Jeden 2. Donnerstag im Monat

um 19.30 Uhr – Teilnahme kostenlos
 Evangelisches Gemeindehaus, Lützelebener Str. 8 in Ebern



„Lebenskünstler für Lebenskünstler“

„Die Seele baumeln lassen“

„Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude“

Infos unter 09535/188796 oder ja-leben@web.de

WER bin ich?

Ich, Alexander Müller, singe und spiele mit der Gitarre „Lieder für die Seele“ bekannter deutschsprachiger Liedermacher. Lieder von Klaus Hoffmann, Reinhard Mey, Dominik Pfangner, STS und anderen.

WAS will ich?

Mit Poesie, dem gesungenen Wort, will ich Deine Seele erreichen, den Stress verringern, die Seele baumeln lassen,

die Depression lindern.

Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude.

WEN will ich mit meinen Abenden erreichen?

- Menschen jeder Glaubensrichtung
- Menschen in einer psychischen Krise
- Menschen mit psychischen und physischen Erkrankungen
- Menschen mit depressiven Verstimmungen
- MENSCHEN

Es darf gekommen werden, es darf gegangen werden, wie es gerade für jeden einzelnen passt. Es dürfen Gespräche entstehen – es wird eine Schweigepflicht vorausgesetzt – oder es darf einfach nur zugehört werden.

„Lebenskünstler für Lebenskünstler“ ist mein Motto, da ich selbst auch ein „Lebenskünstler“ bin und mich gerne mit meinesgleichen umgeben. Ich bin selbst betroffen und kann mit meiner Erfahrung dem einen oder anderen vielleicht auf der Suche nach einer Klinik oder einer ambulanten Therapie helfen.

Wenn Du Dich angesprochen fühlst, dann trau' Dich und komm' und erzähl' anderen davon.

Dein Alexander Müller

Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr:
 im evangelischen Gemeindehaus, Lützelebener Str. 8, Ebern

Die Termine:

Im Jahr 2017: 09.03., 13.04., 11.05., 08.06., 13.07.

BOULDERBUDE TV-EBERN



ÖFFNUNGSZEITEN:
DIENSTAG 18:00-21:00 UHR
SONNTAG 16:00-19:00 UHR

BOULDERBUDE
TV-EBERN

Bouldern ist das neueste Angebot des TV Ebern. In Eigenregie hat eine kletterbegeisterte Gruppe des TV Ebern in viermonatiger Arbeit den ehemaligen Kraftraum des Vereinsheims als Boulderraum umgestaltet.

KLETTERN UNTER
AUF SICHT

Winter Saison 13/14 - 31.04
Dienstag 18.00 - 21.00
Sonntag 16.00 - 19.00

Sommer Saison 01.05 - 30.09:
siehe Aushang Boulderbude mit
Ansprechpartner und Telefonnummer

Preise:

Mitglied TV Ebern | Jeder
Erwachsene 2€ | 4€
Kinder, Schüler 1€ | 2€
Leihschuhe 1€

DIE BOULDERBUDE BEFINDET SICH IM
KELLER DES TV-EBERN SPORTHEIM
LÖTZELEBERNER STR. 1, 96106 EBERN

WWW.TV-EBERN.ORG

■ **Präsident des Bundeskriminalamtes
(BKA) a.D., Jörg Ziercke in Ebern**

Am Freitag, 31. März 2017, 19 Uhr, wird der ehemalige Präsident des BKA, Jörg Ziercke, in der Frauengrundhalle in Ebern einen Vortrag unter dem Motto „**Terrorismus – wie bedroht ist Deutschland**“, halten. Hierzu laden der Landkreis Haßberge, die Stadt Ebern und die VHS Haßberge in Verbindung mit

dem Weissen Ring, Deutschlands größter Opferschutzorganisation, die sich um Opfer von Straftaten und Verbrechen kümmert, herzlich ein. Der Vortrag kommt auf Initiative von Helmut Will zustande, der im Landkreis Haßberge Außenstellenleiter des Weissen Ring ist. Jörg Ziercke war von 2004 bis zu seiner Ruhestandsversetzung im Jahr 2014 Präsident des BKA, der höchsten Polizeibehörde in Deutschland. Er hat aufgrund dieser Tätigkeit wohl wie nur wenige Einblick und Hintergrundwissen zur Terrorismusszene. Der Vortrag hat im Blick auf den Anschlag in Berlin vom 19. Dezember 2016 und der häufigen Berichterstattung in den Medien zur Terrorismusszene, erneut Brisanz erlangt. Der Eintritt zu dieser sicher interessanten Veranstaltung ist frei. Es wird eine freiwillige Spende für den Weissen Ring erbeten. BKA-Präsident a.D. Jörg Ziercke ist seit seiner Pension für den Weissen Ring tätig und stellvertretender Bundesvorsitzender der Hilfsorganisation.

Text & Bild: Landratsamt Haßberge



Vereinsleben Ebern

■ **Eberner Alternative Liste****Vortrag „Besser Leben ohne Plastik“
am 24. März 2017 in Ebern**

Der Honig, den wir uns allmorgendlich auf's Brötchen schmieren, ist mit Mikroplastik belastet. Das Kaffee-Wasser enthält kleinste Plastikpartikel. Plastik ist überall in unseren Haushalten zu finden und scheint unverzichtbar zu sein. Die Folgen für die Gesundheit sind noch nicht absehbar. Doch eines ist klar: Plastik macht krank. Uns und die Umwelt. Aber geht es wirklich nicht ohne? Nadine Schubert, die Autorin des Bestsellers „Besser leben ohne Plastik“, hat sich genau diese Frage vor zwei Jahren auch gestellt – und lebt heute annähernd plastikfrei. In ihrem Vortrag zeigt sie, wie und wo man im täglichen Leben Plastik einsparen und ersetzen kann, vom bewussten Einkauf bis hin zum Selbermachen von Produkten, die man »plastikfrei« nirgends bekommt. Die Besucher der Vorträge sind immer wieder erstaunt, wie einfach und günstig es ist, auf Plastik zu verzichten. Das Thema Plastikvermeidung ist in der Gesellschaft angekommen.

Eine Kooperation von Eberner Alternativer Liste (EAL), Bund Naturschutz Ebern (BN) vhs Landkreis Haßberge, UmweltBildungszentrum Oberschleichach (UBiZ)

Referentin: Nadine Schubert

Termin: Freitag, 24.03.17, 19:30 - 21:30 Uhr, Eintritt frei

Veranstaltungsort: Gasthof „Frankenstuben“, Klein-Nürnberg 20, 96106 Ebern

■ Bund Naturschutz in Bayern

Vogelstimmenwanderung im Frühjahr

Am **Sonntag, den 19. März**, findet die zweite Vogelstimmenwanderung vom Bund Naturschutz Ebern und VHS Ebern statt. Die Führung hat wieder Dr. Werner Ullmann. Treffpunkt ist diesmal der Holzlagerplatz auf dem Gelände des ehemaligen Standortübungsgeländes an der Staatsstraße 2278 nahe Unterpreppach um 8.00 Uhr, um von dort aus einen etwa zweistündigen Rundgang zu beginnen.

In den letzten Wochen ist viel Leben in die Vogelwelt gekommen, auch wenn die Temperaturen teils nachts noch recht abkühlt. Einige Vogelarten haben sogar schon mit dem Brutgeschäft begonnen. So begegnen die Vogelfreunde sicher wieder einer Vielzahl von Vogelstimmen. Durch die unterschiedlichen Bereiche von Wald- und Offenland sind verschiedene Vogelarten bei dem Rundgang zu erwarten.

Am **23. April** startet dann die nächste Vogelstimmenwanderung, bereits um 7.00 Uhr in Kraisdorf am Buswartehäuschen, bevor es am **21. Mai** in Hemmendorf schon um 6.00 Uhr los geht.

Text: Harald Amon

Für Naturentdecker: Ein Angebot vom BUND Naturschutz in Ebern für Familien mit Kindern von 3 bis ca. 6 Jahren!

Der BUND Naturschutz in Ebern bietet am Sonntag, 26. März 2017 um 10 Uhr, für Familien mit Kindern von 3 bis ca. 6 Jahren eine Meisenwanderung an.

Darum geht es bei der Wanderung: Dringend Wohnung gesucht, von Meisenpärchen mit Kinderwunsch! Was für eine Behausung braucht eine kleine Kohlmeise, wie viele Eier kann sie legen, wie zieht sie ihre Jungen groß, ... und wie können wir ihr ein wenig helfen?

Bei dieser Veranstaltung kann jede Familie ein **Vogelhäuschen** bauen. Daher bitte einen Hammer, eine kleine Säge, Buntstifte, falls vorhanden Schleifpapier und 6,50 Euro Materialgeld mitbringen.

Treffpunkt: Parkplatz am Brunnenhaus „Poppelsmühle“ (zwischen Unterpreppach und Gemünd)
Referentin: Daniela Berninger

Telefonische Anmeldung bis 20.03.2017 unter 09531-943277.

Bitte wettertaugliche, warme und belastbare Kleidung anziehen. Die Dauer der Veranstaltung beträgt ca. 2 Stunden.

■ Bürgerverein Ebern

Das „Museum mit Herz“ ist wieder geöffnet

„Man baut vielleicht nur einmal im Leben – doch im Heimatmuseum soll man öfter gewesen sein!“, so lautete das Fazit eines Festvortrages von Kreisheimatpfleger Günter Lipp vor Jahren. In diesem Sinne lädt der Bürgerverein wieder einmal zu einem Besuch seines Heimatmuseums ein, wo man eintauchen kann in die Welt seiner Vorfahren oder in die eigene Kindheit und Herz und Kopf sich daran erfreuen. Ab Sonntag, den 05. März, ist das Museum wieder jeden Sonn- und Feiertag von 14-17 Uhr geöffnet.

Neu ist, und darauf weist die Museumsleitung eigens hin, dass künftig keine Taschen und Rucksäcke mit ins Museum genommen werden dürfen. Dafür stehen im Eingangsbereich Schließfächer zur Verfügung. Außerdem gibt es einige Veränderungen in der Präsentation zu entdecken.

Text: Ingo Hafenecker

■ FFW Ebern

Großes Fest bei der Feuerwehr in Ebern

1867 - 2017

**150-JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
EBERN**

**Jubiläumsfeier
vom
5. bis 7. Mai 2017
in der Festhalle
am Eberner
Feuerwehrhaus**

Freitag, 5. Mai

**18 Uhr Haxenessen mit der
Eberner Feuerwehrkapelle**

**21 Uhr Barbetrieb und
Party mit DJ Peet van Henz**

Samstag, 6. Mai

**15 Uhr
Feuerwehrolympiade
im Bauhof der
Stadt Ebern**

**18 Uhr
Auftritt der
Bundesmusikkapelle
Strass im Zillertal**

21 Uhr: Die Volxxliga!

Sonntag, 7. Mai

**ab 11 Uhr Frühschoppen und Mittagessen in der Festhalle
13.30 Uhr großer Festumzug durch die Stadt
Anschließend Festausklang mit dem Blasorchester Ebern**

Jeder ist froh, dass es sie gibt – und jeder freut sich, wenn er sie nicht braucht: Seit 150 Jahren besteht die Freiwillige Feuerwehr Ebern, und das wird vom 5. bis 7. Mai groß gefeiert.

Dass die Feuerwehren das „freiwillig“ so betonen, hat historische Gründe: Früher war jeder Mann zum Feuerwehrdienst verpflichtet. Es fühlte sich aber niemand so recht dafür zuständig, die Geräte in Schuss zu halten und das Feuerlöschern richtig zu üben. Es gab eine allgemeine öffentliche Übung im Jahr – und den vorbeugenden Brandschutz: „Wahrt das Feuer und das Licht“, sangen die Nachtwächter, und das nicht ohne Grund. Denn jeder sollte selbst darauf achten, dass nichts in Brand geriet in den Zeiten von Talg- und Kerzenlicht, offenen Herdfeuern und Holzöfen. Im 19. Jahrhundert änderte sich das: Neue Maschinen und Techniken brachten neue Risiken mit sich, die neuen Feuerschutzversicherungen vielleicht auch manche Versuchung. Schnell war klar: Wirksamer Feuerschutz lässt sich nur mit gut ausgebildeten, fitten Gruppen gewährleisten, die im Brandfall nicht nur schnell zur Stelle sind, sondern auch wissen, was sie zu tun haben.

Deshalb trieb der bayerische Staat die Gründungen der Feuerwehren voran. Auch in Ebern war das so. Angeblich war ein Großbrand in Hemmendorf im August 1868 der Auslöser dafür, dass in Ebern zur Gründung einer freiwilligen Feuerwehr aufgerufen wurde.

Warum die Feuerwehr 1867 als Gründungsjahr annimmt, lässt sich nicht mehr recht ergründen. Aber der Turnverein Ebern nennt ja auch 1863 als sein Geburtsjahr, auch wenn das nur das Jahr ist, in dem erstmals der Antrag auf Zulassung der Gründung gestellt wurde. Der TV ist nämlich eigentlich ein Ableger der Feuerwehr und durfte offiziell erst 1873 gegründet werden. Wie es dazu kam, wird ausführlich in der Festschrift nachzulesen sein, die zum Jubiläum erscheinen wird.

Der Festausschuss der Feuerwehr unter der Führung des Vereinsvorsitzenden Anton Gerstenkorn macht sich jedenfalls schon seit gut zwei Jahren Gedanken über den Festablauf. Anders als sonst üblich, wird kein Zelt aufgestellt. Die Feuerwehr feiert neben ihrem Gerätehaus und darf für die drei Tage die Gerätehalle des Bauhofs der Stadt Ebern nutzen. Dort wird am Freitag, 5. April, die große Party mit DJ Peet van Henz steigen. Den Bieranstich nimmt Schirmherr Landrat Wilhelm Schneider vor. Der Samstag steht zunächst im Zeichen des Feldgeschworenentags, anschließend hat das Team um Zweiten Kommandanten David Pfeufer eine Feuerwehrolympiade organisiert. Am Abend spielen zunächst die Bundesmusikkapelle aus der Partnergemeinde Strass im Zillertal und anschließend die Volxxliga auf.

Ohne Festzug wäre es kein richtiges Feuerwehrfest: Deshalb stellen sich am Sonntag, 7. Mai, zahlreiche Feuerwehren in der Bahnhofstraße auf. Es werden dabei auch historische Spritzen und einige Oldtimer zu sehen sein. In der Festhalle findet das Jubiläum dann seinen gemütlichen Ausklang.

Text: Simone Bastian



**150 Jahre
Freiwillige Feuerwehr
Ebern**



Die Schlossbrauerei Reckendorf gratuliert der Feuerwehr Ebern zum 150-jährigen Jubiläum

■ Frauen-Union Ebern

**Lohnlücke schließen – am 18. März 2017
ist EqualPayDay**



Die Frauen-Union Ebern mit der Vorsitzenden Simone Berger unterstützt die Aktion der FU Unterfranken und lädt alle Frauen herzlich zum Mitmachen ein!



■ Freie Senioren

Freie Senioren besuchen Sozialpsychiatrisches Zentrum

Am Mittwoch, 22. März, treffen sich die Freien Senioren zu einem Rundgang durch das Sozialpsychiatrische Zentrum an der Eiswiese in Ebern. Beginn ist um 14.00 Uhr.

Text: Edith Fuchs

Zeigen Sie Farbe!
Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0

■ Bayerisches Rotes Kreuz Ebern

Sieben Erstspender ließen sich Blut „abzapfen“

161 Frauen und Männer sind am jüngsten Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes ins Rotkreuzhaus nach Ebern gekommen. 155 von ihnen durften Blut spenden, unter ihnen erfreulicherweise auch sieben Erstspender, wie das BRK mitteilt.

Für seine 100. Blutspende wurde Stephan Judex aus Kraisdorf geehrt und Wolfgang Rüttel aus Ebern für seine 75. Spende. Bereits 50-mal haben Frank Klehr und Norbert Arndt (beide Ebern) Blut gespendet und 25-mal Gerhard Schoenfelder.

Ehrennadeln für die jeweils zehnte Blutspende erhielten Markus Zürl und Svetlana Miller (beide Ebern). Eine Ehrennadel und Urkunde als Anerkennung gibt es auch für die dritte Blutspende. Sie gaben Thomas Köbrich, Marko Kranich, Katja Enzmann und Ute Einweg (alle Ebern) ab.

Das Team des Blutspendedienstes aus Wiesentheid wurde bei der Durchführung des Spendetermins von fünf Helfern der BRK-Bereitschaft Ebern an der Registratur und in der Küche unterstützt. Der nächste Blutspendetermin im Rotkreuzhaus in Ebern findet am Freitag, 21. April, von 16:00 bis 20:30 Uhr statt.

Text: Michael Will

■ VdK Ortsverein

70-jähriges Jubiläum wird gefeiert

Wie der VdK-Ortsverband bekannt gibt, richtet er am Samstag, 18. März, im Evangelischen Gemeindehaus Ebern sein traditionelles Heringssessen in Verbindung mit seiner Jubiläumsfeier, anlässlich seines 70-jährigen Bestehens, aus. Beginn ist um 11.45 Uhr mit dem Heringssessen, dem sich das Programm zur Feier ab 13 Uhr anschließt. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, deren Ehepartner, Freunde und Fischgeniesser. Hierzu werden Anmeldungen von Frau Scheller Tel. 336 9619 oder Frau Thomas Tel. 8587 noch gerne entgegen genommen.

■ Verein für Gartenbau und Ortskultur Heubach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung mit Vortrag von Peter Kirchner am Donnerstag, 23.03.2017 um 19:30 Uhr in der Gastwirtschaft Hauck in Heubach

Tagesordnung:

Begrüßung
Bericht des Vorstands und Totenehrung
Kassenbericht
Bericht der Kassenprüfer mit Entlastungsantrag
Ausblick
Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Anschließend der Vortrag von Peter Kirchner: „Die Welt der Bienen“
Der neue Mitgliedereausweis, sowie der Gutschein für die Jahresgabe, heuer ein Sack Blumenerde, wird an der Sitzung an die Mitglieder ausgegeben.

Text: Berthold Angermüller

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Vereinsleben Pfarrweisach

■ Blasmusik Kraisdorf

Blasmusik Kraisdorf versammelt sich

Einladung

zur 46. Jahreshauptversammlung der Blasmusik Kraisdorf und Umgebung 1970 e.V.

Diese findet am

Sonntag, 19. März 2017 um 14:00 Uhr

im Saal der Gastwirtschaft Bühler statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesen des Protokolls
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Dirigenten
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Revisoren
7. Ehrungen von Mitgliedern
8. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder der Blasmusik Kraisdorf recht herzlich ein.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

Die Vorstandschaft

Mit Blasmusik in den Frühling von köstlich bis modern

Es lädt ein:
Blasmusik Kraisdorf

Roßfelder Musikanten (Gastkapelle)

Juniororchester Windspiel
Musikschule Ebern

Samstag, 11. März 2017
Beginn: 19 Uhr
Frauengrundhalle Ebern

Eintritt freil

■ Tischtennisclub Kraisdorf

Einladung zur Mitgliederversammlung

Termin: **Freitag, den 17. März 2017**

Beginn: **18.00 Uhr**

Ort: **Bürgerzentrum Kraisdorf**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht der Gerätewarte bzw. des Vergnügungsausschusses
8. Berichte der Spielleiter bzw. Abteilungsleiter
9. Bildung eines Wahlausschusses
10. Neuwahlen
11. Wünsche – Anträge - Verschiedenes

Alle Mitglieder des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

TTC Kraisdorf

gez. Michael Grimmer, 1. Vorsitzender

Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag: ein Baustein zum Glück.

DZI
SPENDEN
KONTAKT

SOS-Kinderdorf – weil Kinder ein Zuhause brauchen.





Jetzt spenden!

sos-kinderdorf.de



Vereinsleben Rentweinsdorf

■ Musik & Kultur von und mit Walter Dold

*Ergänzung zum
vergangenen Rückertjahr*

*Walter Dold führt durch
den Liedernachmittag mit*

Balladen von Carl Loewe

*Eric Fergusson singt
Andreas Lübke spielt Klavier*

Marktsaal Rentweinsdorf
Wegen Krankheit verschoben:

**Sonntag
19. März 2017
16.00 Uhr**



EINTRITT FREIWILLIG

Im vergangenen Rückert-Jubiläums-Jahr waren im Eberner Raum viele und gute Rückert-Angebote. Jetzt, im Jahr danach, will der alte Dold sich nochmal zurückmelden und das Rückertjahr ergänzen. Denn das 19. Jahrhundert war der Höhepunkt der deutschen und europäischen Kultur und Rückert war nur einer der Großen. In dem Balladen-Nachmittag im Marktsaal wird darauf Bezug genommen. Auch andere Komponisten werden zu hören sein, aber Carl Loewe steht im Mittelpunkt. Und ein Rückert-Text ist natürlich auch dabei. Zuhören darf jeder, aber nicht mitsingen – das kommt bei der nächsten Ergänzung. Walter Dold erzählt, Eric Fergusson singt und hat Andreas Lübke aus München dabei, der Klavier spielt. Der Eintritt ist – wie immer – freiwillig.

Text: Walter Dold

■ FFW-Verein Rentweinsdorf-Lind

Einladung zur Jahresversammlung

Der Feuerwehrverein Rentweinsdorf-Lind hat seine Jahreshauptversammlung auf Samstag, 11. März, festgelegt. Beginn ist um 19 Uhr im Feuerwehrschulungsraum/Rathaus. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorsitzenden, des Kommandanten und der Feuerwehrdienstaufsicht. Ferner sind Berichte der Atemschutzgerätewarte und der Jugendwarte vorgesehen. Weiterhin stehen die „Wünsche und Anträge“ auf der Tagesordnung.

Text: Horst Schneider

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern,
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

■ Gesangsverein Liedertafel

Intensive Probenarbeit und Start des Projektchors

Probenwochenende in Vierzehnheiligen

22 der 33 aktiven Sängerinnen der Liedertafel trafen sich vom 27. bis 29. Januar in Vierzehnheiligen zu einem Probenwochenende, um sich gemeinsam in einem Stimmbildungsseminar weiterzuentwickeln. In intensiven Probenphasen studierte der Chorleiter Norbert Weis mit seinen Damen neue mehrstimmige Chorsätze ein, vertiefte altbewährte, gerne gesungene Lieder, er forderte die Sängerinnen aber auch mit „experimentellem Singen“. Mit viel Konzentration, aber auch vor allem mit viel Spaß und guter Laune wurden diese Probentage zu einem erfolgreichen Event, das gleich im nächsten Jahr wiederholt werden soll. Darüber waren sich am Ende alle Beteiligten einig.



Sängerinnen und Leiter Norbert Weis am Probenwochenende in Vierzehnheiligen.

Neuer Projektchor

Die Liedertafel lädt heuer wieder herzlich zum **Mitsingen in einem Projektchor** ein. Gesungen werden diesmal Film- und Musicalslieder, die jeder kennt und die jeden beschwingen. „**Dir gehört mein Herz**“ aus König der Löwen, „**You raise me up**“, „**Die Schöne und das Biest**“ und andere wunderschöne Lieder stehen auf dem Programm. Krönender Abschluss dieses Projekts wird ein Konzert am 30.09.17 in Oberhaid sein, bei dem auch der Chor Vocalitas aus Oberhaid mitwirkt.

Wer gerne singt und einmal etwas Neues ausprobieren möchte, kommt einfach vorbei.

Wir starten am Donnerstag, den 6. April 17. Geplant sind in lockerer Folge zehn Abende bis zur Aufführung im Herbst. Diese finden donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.15 Uhr im Feuerwehrschulungsraum im Rathaus Rentweinsdorf statt.

Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos. Es ist keine Vereinsmitgliedschaft erforderlich. Das Notenmaterial wird gestellt. Es sind alle Frauen, ob jung oder alt herzlich willkommen. Wir freuen uns jetzt schon auf unterhaltsame, gemeinsame Chorproben.

Weitere Infos gibt es bei der Vorsitzenden der Liedertafel, Ilse Hager (Tel: 0176-82594974) oder beim Dirigenten Norbert Weis (Tel: 0176-22572035).

Text: Margit Wirth; Bild: Simone Berger

■ RCG Rentweinsdorf

Urgestein des Rentweinsdorfer Faschings hört auf



Thomas Schnitzer sagt dem Rentweinsdorfer Sechsesserrat adieu.

Im Rahmen der Faschings-sitzung des RCG Rentweinsdorf am Samstag, den 11. Februar, wurde **Thomas Schnitzer** nach zehn Jahren als aktiver Sechsesserrat verabschiedet. Das Publikum bedankte sich bei ihm mit minutenlangem Applaus und stehenden Ovationen. Die Geschichte von Thomas Schnitzer bei den Faschingssitzungen begann im Jahr 2000, als er als Prinz in das Faschings-treiben eintrat, um im darauffolgenden Jahr mit den „Treinfelder Dorfdeppen“ aktiv in das Faschings-geschehen einzugreifen und dies bis heute auch tut. Als im Jahre 2007 ein Sechsessratsmitglied seinen Rücktritt erklärte, war er zur Stelle und nahm dessen Platz im Gremium ein. Unvergessen in dieser Zeit waren die Auftritte 2008 unter dem Motto „Pirateninsel“, 2009 mit dem Motto „Im Himmel ist der Teufel los“ und 2013 mit der „Hüttengaudi“. Als Sänger wurde er im Jahr 2014 auf der MS Rentweinsdorf bekannt, welche jedoch bei ihrer letzten Fahrt den Hafen nicht erreichte und nur mit zwei Rettungs-westen ausgerüstet war. Dies hatte zur Folge, dass nur zwei Besatzungsmitglieder überlebten. Er war es, der im Jahr 2014 einen Neustart des Sechsessrates in die Wege leitete. Im neuen Gefolge 2015 war er der größte unter den Zwergen und im letzten Jahr als „beinharter Rocker“ unterwegs. Zu Beginn der Faschingssaison wurden die Kollegen über die Entscheidung informiert. Er bedankte sich mit einer sehr emotionalen Rede beim Publikum und den Akteuren, denn „was wäre der Fasching ohne Euch“. Auch wir, Olli, Onno, Benno, Schorn's Kurt und Matze möchten uns bei Thomas Schnitzer noch einmal recht herzlich für die schöne Zeit und gute Zusammenarbeit bedanken.

Text & Bild: Matthias Sperber

Die Redaktion des Mitteilungsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Ebern entschuldigt sich bei Thomas Schnitzer und dem ganzen RCG Rentweinsdorf für den fehlerhaften Abdruck des Artikels im Heft 4/2017. In diesem Heft ist der Artikel nun richtig abgedruckt.

Rentweinsdorfer Narren zu Gast im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Auch in diesem Jahr machte sich der Sechsesserrat mit seinem Prinzenpaar, den beiden Prinzen-garden und der Kindertanzgruppe auf den Weg. Denn bereits zu einer Tradition ist der Besuch der „Rentweinsdorfer Narren“ am Faschingssamstag im Seniorenzentrum St. Elisabeth in Ebern geworden. Moderator Oliver Strak begrüßte die Gäste und auch das Prinzenpaar, welches die Grüße aus Rentweinsdorf überbrachte. Im Anschluss gaben die beiden Prinzen-garden ihre Gardetänze zum Besten. Auch die Kleinsten durften ihren Showtanz aufführen, was bei den Gästen besonders gut ankam.



Rentweinsdorfer Faschingsnarren zu Gast in St. Elisabeth in Ebern.

Als Dankeschön für ihr Kommen erhielten alle Akteure von der Organisatorin der Faschingsfeier eine wunderschöne Rose. Der Sechserat überreichte als Anerkennung für die langjährige Verbundenheit an Heimleiterin Frau Unger den diesjährigen Faschingsorden, der wie sie sagte, „einen besonderen Platz“ bekommen wird und sie freue sich schon auf den Besuch im nächsten Jahr.

Text & Bild: Matthias Sperber

■ VdK-Ortsverband Rentweinsdorf

Ein kreativer Nachmittag



Die Teilnehmer und ihre Werke!

Text & Bild: Erika Thein

Erstmalig bot der VdK-Ortsverband Rentweinsdorf einen Malkurs für Erwachsene an, der im Februar im Bürgerhaus in Samlsdorf stattfand. Geleitet wurde der Kurs von der Malerin Margitta Grampp, die vielen durch ihre Malkurse für Kinder wie z. B. beim Rentweinsdorfer Ferienprogramm bereits ein Begriff ist. Neben den vier malerfahrenen Kindern nahmen auch noch sieben Erwachsene, darunter auch ein Mann, teil. Für die Erwachsenen war das Malen mit Acrylfarben eine ganz neue Erfahrung. Umso erstaunlicher fanden die Teilnehmer ihre eigenen Ergebnisse und gingen im Besitz ihrer selbst gemalten Bilder zufrieden nach Hause. Am Ende waren sich alle einig: Wiederholung erwünscht!



Nachrichten aus den Kirchen

■ Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag	08.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Donnerstag	18.00 Uhr Krankenhaus Kapelle
Samstag	18.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Sonntag	10.00 Uhr Pfarrkirche Ebern

Die aktuelle Gottesdienstordnung liegt in den Kirchen auf oder unter www.pg-eborn.de

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 12. März

10 Uhr, Pfarrkirche: Familiengottesdienst mitgest. vom Kindergarten Arche Noah und der Kirchenband „Unterwegs“

18 Uhr, Pfarrkirche: Sinnzeit-Gottesdienst

Nachrichten

Singkreis Pfarrweisach gestaltet Gottesdienst in St. Laurentius

Beim Sonntagsgottesdienst in St. Laurentius konnte Pfarrer P. Rudolf Theiler den Singkreis der Nachbargemeinde von Pfarrweisach begrüßen.

Unter der Leitung von Herrn Klemens Albert gestaltete der Chor den Sonntagsgottesdienst mit. Die Gottesdienstbesucher waren von der Lebendigkeit der modernen Lieder begeistert, so dass der Wunsch geäußert wurde diese Gruppe doch öfters hören zu können. Der Singkreis engagiert sich nicht nur in der Kirche, sondern auch für soziale Projekte wie z.B. dem Kolumbienkreis in Südamerika.



Singkreis Pfarrweisach zu Gast in der Stadtpfarrkirche St. Laurentius.

Bild: Michael Kaffer; Text: Veronika Müller

Pilger-Kirche „Unterwegs zu den Menschen“ mit Volker Krieger

Pilger-Tour durch die Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“



Freitag 31.03., Ebern

18.30 Uhr Eröffnungsgottesdienst

Samstag 01.04., Ebern

10.00 Uhr - 18.00 Marktplatz Ebern / 18.30 Uhr Gottesdienst

DANKE!

Ihre Schenkung, Stiftung oder letztwillige Verfügung ermöglicht Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft. Dafür von allen SOS-Kinderdorf-Kindern ein herzliches Dankeschön.

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77 · 80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de



**SOS
KINDERDORF**



Sonntag 02.04., Unterpreppach

10.00 Uhr Gottesdienst / Pilger-Kirche im Anschluss
13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr am Musikheim

Montag 03.04., Jesserndorf

10.00 Uhr - 18.00 Uhr / 19.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag 04.04., Hofstetten

10.00 Uhr - 18.00 Uhr an der Kirche / 19.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Infos: www.pilger-kirche-unterwegs.de

Jubelkommunion in Ebern am 07.05.17, Festgottesdienst um 10.00 Uhr

für alle die vor 10, 25, 50, 60, 70 Jahren ihre Erstkommunion feierten mit anschl. Empfang im Kath. Pfarrzentrum. Es werden keine persönlichen Einladungen vom Pfarrbüro zugestellt, wer sich jedoch bereit erklärt für seinen Jahrgang etwas zu organisieren möchte sich bitte im Kath. Pfarramt melden.

Herzliche Einladung an alle Jubilare!**Kontakt**

Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
Tel. 09531/9427010
Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
Internet www.pg-eborn.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern**Besondere Gottesdienste****Sa. 11.3.**

17.00	Ebern	„Kirche mal anders“, Konfirmanden-Vorstellung
18.30	Jesserndorf	„Kirche mal anders“
So. 12.3.		
9.30	Krankenhaus	Gottesdienst
10.30	Altenheim	Gottesdienst
Mi. 15.3.		
18.00	Krankenhaus	Gottesdienst
So. 19.3.		
10.00	Jesserndorf	Gottesdienst mit Abendmahl
10.00	Ebern	Gottesdienst
So. 26.3.		
8.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst; anschl. Kirchen kaffee und Gemeindeversammlung
Mo. 27.3.		
16.00	Altenheim	Gottesdienst mit Abendmahl

Veranstaltungen**Bibeltalk am Do. 23. März**

Der offene Bibelgesprächskreis „Bibeltalk“ trifft sich ab sofort bereits um 17.30 Uhr im evangelischen Gemeindebereich. Er ist offen für Menschen, die über das Lesen der Bibel ins Gespräch über Fragen des christlichen Glaubens kommen möchten.

Vorankündigung: Gemeindeversammlung

Einmal im Jahr findet verbunden mit einem Kirchenkaffee im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst eine „Gemeindeversammlung“ statt. Darin wird über die Arbeit des Kirchenvorstands und aktuelle Themen in der Gemeinde gesprochen. Es besteht die Möglichkeit Vorschläge und Anregungen einzubringen. Die diesjährige Gemeindeversammlung findet am So. 26. März um 11.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Gemeindefahrt nach Südungarn 6.-9. Juli 2017

Vom 6. bis 9. Juli soll es nach Bonyhád in Südungarn gehen. Anlass ist das 25-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen der bayerischen und der ungarischen lutherischen Kirche. Dazu gibt es in Bonyhád, etwa 1 gute Autostunde südlich von Budapest, einen gemeinsamen Kirchentag geben.

Auf dem Programm stehen Musik, Feste, ein „Markt der Möglichkeiten“, Ausflüge, Kulturangebote, Gottesdienste /Andachten und natürlich viele Möglichkeiten der Begegnung. Wir wollen mit einem Bus hinfahren und uns musikalisch am Programm beteiligen. Posaunenchor und der Kirchenchor „Cantabile“ werden mit einer kleinen Delegation dabei sein und sich einbringen. Jede(r) Mitfahrer (in) ist herzlich eingeladen musikalisch mitzumachen. Die Kosten betragen voraussichtlich für Schüler 50,- Euro, für Erwachsene in Pensionen 100,- Euro für Unterkunft, einfacher Verpflegung und Busfahrt. Anmeldeschluss ist der 21. März. Die Ausschreibung liegt in der Christuskirche auf. Außerdem Informationen im Pfarramt Tel. 6084.

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de
Homepage www.ebern-evangelisch.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof**Besondere Gottesdienste**

Dienstag, 14. März

19.30 Uhr Ökumenische Passionsandacht in Kraisdorf

Dienstag, 21. März

19.30 Uhr Ökumenische Passionsandacht in Pfarrweisach

Veranstaltungen

Donnerstag, 23. März

14.00 Uhr **Seniorenkreis** im Gemeindehaus Fischbach

Thema: Passionsgottesdienst mit Abendmahl

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit für die Teilnahme beim Seniorenkreis brauchen, rufen Sie bitte rechtzeitig im Pfarramt Fischbach an.

Freitag, 24. März

19.30 Uhr **Gemeindeabend** im Gemeindehaus Fischbach

Thema: Offenes Singen für jedermann

Wir singen Passions- und Auferstehungslieder

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof
Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de

■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten**Regelmäßige Gottesdienste**

Montags:	7.30 Uhr in Pfaffendorf Messfeier in der Dorfkirche.
Dienstags:	9.00 Uhr in Frickendorf und 18.30 Uhr in Bischwind
Mittwochs:	9.00 Uhr in Neuses und 18.30 Uhr in Pfarrweisach
Donnerstags:	9.00 Uhr in Lohr, 18.00 Uhr im Krankenhaus Ebern und 18.30 Uhr in Geroldswind
Samstags:	18.00 Uhr Pfaffendorf
Sonntags:	9.30 Uhr in Pfarrweisach und Bischwind 10.30 Uhr Maroldsweisach 18.00 Uhr Kraisdorf

in Pfarrweisach Donnerstags um 17.00 Uhr Rosenkranz, bzw. Andacht
jeden 1. Freitag im Monat: 8.00 Uhr in Pfarrweisach Herz-Jesu-Messfeier mit anschl. Biblischen Frühstück

jeden 2. Freitag im Monat: 18.00 Uhr in Pfaffendorf Bibelabend mit P. Pichler

jeden 1. Dienstag im Monat um 9.30 Uhr Messfeier im Altenheim Klinger Maroldsweisach

Besondere Gottesdienste

Während der Fastenzeit finden **Fastenandachten** bzw. **Kreuzwegandachten** statt:

- in Neuses jeden Dienstag um 18.00 Uhr,
- in Pfaffendorf jeden Mittwoch um 18.00 Uhr und in Bischwind um 18.30 Uhr
- in Pfarrweisach jeden Donnerstag um 17.00 Uhr, in Albersdorf um 18.30 Uhr
- in Lohr und Geroldswind nach örtlicher Absprache.

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten
Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach
Tel. 09535/245, Fax 09535/472
Email pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

■ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein**

Altenstein:

Sonntag, 12.3., 10.00 Gottesdienst in Junkersdorf

Samstag, 18.3., 19.00 Kirchenkino in Altenstein

Sonntag, 19.3., 18.45 AHa-Gottesdienst

Der Chor „Voices of Light“ und der Posaunenchor in Altenstein sind immer montags um 20 Uhr im Gemeindehaus. Der Kirchenchor ist donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Hafenpreppach:

Sonntag, 12.3., 8.45 Gottesdienst in Junkersdorf

Sonntag, 19.3., 10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Abendmahl

Samstag, 25.3., 8.30 - 12.00 Konfirmandenunterricht
Dienstags um 20 Uhr ist Posaunenchor im Gemeindehaus.

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein
Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach
Tel. 09535/392 Fax 09535/1551
Email Pfarramt.Altenstein@elkb.de

■ **Evangelische Kirche Rentweinsdorf**

Besondere Gottesdienste

11.03.2017

um 20.00 Uhr Gottesdienst in freier Form (der etwas andere Gottesdienst)

12.03.2017

um 11.15 Uhr Gottesdienst für kleine Leute

Jeden Sonntag um 9.45 Gottesdienst mit gleichzeitigem Kindergottesdienst

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Rocksofa-Jugendgottesdienst im Feststall in Sendelbach

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kaulberg 1
96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531/218
Fax 09531/6543

■ **Ökumene – Was uns verbindet**



Jeden Abend wird ein JESUSHOUSE Livestream von einer Bühne in Schwäbisch Gmünd in die Rathauhalle nach Ebern übertragen. Ein Mitarbeiter-Team gestaltet die Abende vor und nach dem Livestream. Bands werden jeden Abend mit cooler Livemusik in das Thema einstimmen. Wir wollen besonders **junge Leute von 13 bis 17 Jahre** zu diesen Themen einladen:

Dienstag 21. März, 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr
Thema: „**nah. du wirst besucht**“ (Lukasevangelium 2,1-20)

Mittwoch 22. März, 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr
Thema: „**anders. du wirst gesehen**“ (Lukasevangelium 19,1-10)

Donnerstag 23. März, 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr
Thema: „**neu. du wirst frei**“ (Lukasevangelium 8,40-56)

Freitag 24. März, 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr
Thema: „**ganz. du wirst leben**“ (Lukasevangelium 22,32-43)

Samstag 25. März, 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr
Thema: „**dabei. du wirst staunen**“ (Lukasevangelium 24,13-35)

JESUSHOUSE 2017 wird veranstaltet von:

- CVJM Rentweinsdorf-Ebern e.V. und CVJM Altenstein e.V.
- ev. luth. Kirchengemeinde Ebern
- Tinkreis Jesserndorf / Liebenzeller Gemeinschaftsverband
- Pfarreiengemeinschaft Ebern – Untergreppach – Jesserndorf
- ev. luth. Kirchengemeinde Rentweinsdorf und ROCKSOFA



Veranstaltungskalender

Freitag, 10.03.2017

19:00 Uhr Bockbieranstich
Festzelt am Haus der Bäuerin

20:00 Uhr Mitgliederversammlung
CVJM Rentweinsdorf-Ebern e.V.
CVJM-Haus, Hauptstraße 5

Samstag, 11.03.2017

11:00 Uhr Kesselfleischessen
FCN Fanclub Pfarrweisach
Gasthaus Eisfelder

17:00 Uhr Konfirmandenvorstellung
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebern
Christuskirche

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
FFW Rentweinsdorf-Lind
Schulungsraum im Rathaus

19:00 Uhr Mit Blasmusik in den Frühling
Blasmusik Kraisdorf e. V.
Frauengrundhalle, Alte Kaserne

20:00 Uhr Gottesdienst in freier Form
Kirchengemeinde Rentweinsdorf
Dreieinigkeitskirche

Sonntag, 12.03.2017

14:00 Uhr Kinder führen Kinder
Treffpunkt: Am Heimatmuseum

14:00 - 16:00 Uhr Frühjahrsbasar
Kindertagesstätte Budenzauber
Marktsaal

14:00 Uhr Jahreshauptversammlung
VdK Ortsverband Rentweinsdorf
Kegelbahn

18:00 Uhr Sinnzeit-Gottesdienst
Stadtpfarrkirche St. Laurentius

Dienstag, 14.03.2017

Senioren-Einkehrtage für Alle
Kath. Pfarramt Pfarrweisach
Pfarrsaal

14:30 Uhr Themennachmittag „Polizei will Senioren schützen“
Seniorenkreis St. Laurentius
AWO, Graf-Stauffenberg-Straße 4

19:00 Uhr Vortrag zum Thema Vertreibung
vhs Haßberge/Geschäftsstelle Ebern &
Bürgerverein Ebern
Heimatmuseum Ebern

19:30 Uhr Ökumenischer Passionsgottesdienst
Kirchengem. Altenstein/Hafen-
preppach, Pfarrweisach u. Fischbach
Kraisdorf

Mittwoch, 15.03.2017

18:45 Uhr Alte Schriften lesen - Einführungsvor-
trag
vhs, Georg- Nadler- Str. 1

Freitag, 17.03.2017

09:00 Uhr Bauernmarkt
Marktplatz

Samstag, 18.03.2017

12:00 Uhr 70 Jahre VdK Ortsverband Ebern
Jubiläumsfeier verbunden mit traditio-
nellem Fischessen
Evang. Gemeindehaus

14:00 - 17:00 Uhr Mal-Treff für Erwachsene
KASA-NOVA-KUNST
Geschwister-Scholl-Straße 6

15:00 - 17:00 Uhr Foto-Kurs / Thema: Portrait-Fotografie
KASA-NOVA-KUNST
Geschwister-Scholl-Straße 6

19:00 Uhr Kirchen kino
Kirchengemeinde Altenstein u. Hafen-
preppach
Kirche Altenstein

19:00 Uhr Forellenessen
Dorfcommunity Lichtenstein
Alte Schule

Sonntag, 19.03.2017

10:00 - 12:00 Uhr Laserschießkino
Bayerischer Jagdverband Kreisgruppe
Ebern
Feuerwehrhaus

14:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Blasmusik Kraisdorf e. V.
Gasthaus Bühler

Dienstag, 21.03.2017

19:30 Uhr Ökumenischer Passionsgottesdienst
Kirchengem. Altenstein/Hafen-
preppach, Pfarrweisach u. Fischbach
Pfarrkirche

Dienstag, 21.03.2017 bis Freitag, 24.03.2017

jeweils 18:00 - 20:00 Uhr
JESUSHOUSE-Jugendabend
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebern/
CVJM
Rathaushalle

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie
Zeitung, bestimmt ist auch für Sie
das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge,
Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze,
Plakate, Poster, Leinwände, Schülerzei-
tungen, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte,
Grußkarten, u.v.m.

bis zu
50%
Beim Broschüren-
druck sparen

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de

info@LW-flyerdruck.de

09191 7232-88

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

**Anonyme Anlaufstelle
für Betroffene und Angehörige**

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-teinfeld.de

*Alles rund
ums Auto!*

LandMetzgerei *Partyservice* **Hümmer** Feinste Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung

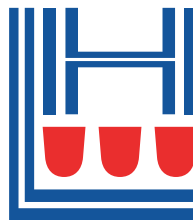
Georg-Schäfer-Str.2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 - 6969
Mobil: 0170 - 3522026

Höchstädten 12, 96106 Ebern
Telefon: 09531 - 943444
Mobil: 0170 - 3474783

E-Mail: info@metzgerei-huemmer.de
Web: www.metzgerei-huemmer.de

Faszination Putz

... ganz nach Ihren Wünschen



MALER LÖSSLEIN

Danziger Str. 7
96106 Ebern
Tel. 09531/324
info@maler-loesslein.de

Inh. Theo Lerche, EBERN
... Wir treffen den richtigen Ton!

*Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz -
wir versichern alles!*

VER
SICHER
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

MALER MARTIN PUTZ GERÜST - VWS - TROCKENBAU CARSTEN MARTIN

96176 Pfarrweisach
Kraisdorf
Brünner Straße 8

Tel. 0 95 35 / 12 35
Fax. 0 95 35 / 14 25

Man braucht Kies, um ein Haus zu bauen.

Jetzt
Wohnträume
verwirklichen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ganz egal, ob Sie lieber selbst bauen oder kaufen möchten:
Wir finden gemeinsam mit Ihnen die passende Finanzierung
für Ihr Wunschzuhaus. So können Sie und Ihre Familie
schneller in Ihre eigenen vier Wände.

Fragen Sie unsere Baufinanzierungsexperten:



Andreas Schramm
Tel. 09531 621-23



Alexander Pflaum
Tel. 09531 621-90



Stefan Lüddecke
Tel. 036871 300-92



Raiffeisen-Volksbank
Ebern eG



Maler Klee

*gestalten und
erhalten*

Maler- und Lackierermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de



localbook.de

Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.